

Ausschuss für Stadtentwicklung	10.07.2019
--------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	391/2019-9
Stand	07.06.2019

Betreff Planungsvorstellung Erschließung Kita-Hexenweg

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung, die Erschließung für die Kindertagesstätte auf Grundlage der vorgestellten Planung herzustellen.

Sachverhalt

Die Verwaltung forciert derzeit im Stadtgebiet Bornheim den Bau von Kindertagesstätten, um in Zukunft dem wachsenden Bedarf der Kinderbetreuung entsprechend gerecht zu werden. Unter anderem ist geplant, auf dem Gebiet des zukünftigen Baugebietes Bo 24 kurzfristig eine Kindertagesstätte zu errichten. Dieser Standort ist bereits im Bauentwicklungsverfahren in den neuesten Entwürfen mit berücksichtigt. Lagetechnisch befindet sich der Kita-Standort nördlich der Königsstraße zwischen den Kreuzungsbereichen Sechtemer Weg und Hexenweg (s. Anlage Planskizze). In welcher Bauweise die Kita ausgeführt werden soll, steht noch nicht fest. Die Verwaltung prüft derzeit verschiedene Möglichkeiten der Realisierung eines Kita-Neubaus.

Um den o.g. Kita-Standort auch baugenehmigungsrechtlich realisieren zu können, ist eine entsprechende Erschließung sicherzustellen. Diese liegt im Bestand noch nicht vor und soll kurzfristig als Baustraße geplant und baulich hergestellt werden. Die Verwaltung wird das Vorhaben innerhalb der eigenen Grundstücke realisieren und bedarf daher keiner zusätzlichen Flächen. Die Realisierung des Kreisverkehrs in dem Knotenpunkt Königsstraße/Hexenweg kann aufgrund fehlender städtischer Flächenanteile in diesem Bauverfahren noch nicht fertiggestellt werden.

Das Bauvorhaben beinhaltet grob folgende Leistungsteile:

- Herstellung der Erschließungsstraße als Provisorium
- Herstellung einer ausreichenden Beleuchtungsanlage
- Verlegung aller notwendigen Ver- & Entsorgungsleitungen (z.B. SBB, Telekom, Stromversorger etc., konkrete Abstimmung mit Versorgern erfolgt in Kürze)

Das Büro Leiendecker wird in der Ausschusssitzung die Planung in einem kurzen Vortrag genauer erläutern.

Finanzielle Auswirkungen

Die städtischen Kosten für die Herstellung des Provisoriums der Kita-Erschließung belaufen sich auf ca. 260.000,00 € und beinhalten die Planungsleistung, Gutachterkosten, Vermessungskosten und die Baukosten.

Entsprechende Haushaltsmittel für 2019 bzw. Anfang 2020 werden zeitnah für das o.g. Projekt (im Rahmen des Budget Amt 9.1) umgebucht, und für die Baufertigstellung bereitgestellt. Die Folgekosten nach Fertigstellung der Erschließung Kita-Hexenweg belaufen sich auf ca. 6.000 € pro Jahr.

Anlagen zum Sachverhalt

Planskizze (Kita-Standort)

Lageplan (Baustraße)

Regelquerschnitt Hexenweg (Baustraße)

Regelquerschnitt Kita-Zuwegung (Baustraße)